

Stellungnahme zum Antrag

Nr. AT/0002/2016

Beratung im **Stadtrat** am **28.01.2016**, TOP 23 öffentliche Sitzung

Betreff: Antrag der SPD-Ratsfraktion: Koblenzer Kulturkonzept

Stellungnahme/Antwort:

- Die Verwaltung begrüßt den Antrag ausdrücklich.
- Die Kulturdezernentin hat in der jüngsten Vergangenheit in öffentlichen Stellungnahmen und Verlautbarungen die Notwendigkeit der Erarbeitung eines Kulturkonzeptes ebenfalls bereits deutlich herausgestellt.
- Die SPD-Fraktion hat schon 2009 dazu einen Antrag gestellt. Die Unterrichtsvorlage hierzu liegt vor. Der Kulturausschuss hat sich im Anschluss daran mit der Thematik beschäftigt, dies aber mit dem Verweis auf die zum damaligen Zeitpunkt anstehenden Vorbereitungen der Kulturveranstaltungen im Zuge der BUGA nicht weiter verfolgt, wie dem vorliegenden Protokoll zu entnehmen ist.
- Die 2009 von der Verwaltung erarbeitete Stellungnahme kann wieder aufgegriffen werden.
- Da die Erarbeitung eines Kulturkonzeptes ein aufwändiges Vorhaben unter dem Anspruch zumindest mittelfristiger Aussagekraft darstellt, ist aus Sicht der Verwaltung eine überlegte, strukturierte Vorgehensweise erforderlich.
- Ein geeigneter Handlungsplan sollte folgende Schritte beinhalten:
 - enger Austausch und inhaltliche Abstimmung zwischen Kulturamt und Koblenz-Touristik
 - Informationsabgleich mit Kulturkonzepten anderer vergleichbarer Städte
 - Klärung der Zielausrichtung unter Berücksichtigung relevanter Aspekte wie u.a. Bevölkerungsstatistik, Tourismusstatistik
 - Bestandsaufnahme ansässiger Kulturvereine, -verbände, Kulturträger, aktueller Kulturangebote
 - Bildung einer Arbeitsgruppe aus hauptamtlich und ehrenamtlich tätigen Kulturschaffenden
 - Erarbeitung eines Entwurfs, Vorstellung im Kulturausschuss und im Werkausschuss „Koblenz-Touristik“ im Sinne der antragstellenden Fraktion
 - Präsentation im Stadtrat, ggf. Beschluss

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt die Erarbeitung eines Kulturkonzeptes in der dargelegten Vorgehensweise.